



# Kunden-Info

Kleiner Aufwand - großer Nutzen

## „Lerchenfenster“



Liebe Kundin, lieber Kunde!

Die **Hofpfisterei** freut sich Ihnen im „Jahr der internationalen biologischen Vielfalt 2010“ ein wunderschönes Pionierprojekt in Kooperation mit dem **Landesbund für Vogelschutz** und dem **Naturland Verband** für ökologischen Landbau vorstellen zu können.

Auf Anregung der Hofpfisterei hin haben sich **65 Naturland-Landwirte**, die für die Hofpfisterei Getreide anbauen, spontan bereit erklärt, bei der Getreideaussaat für den Sommer auf ihren Äckern **630 Lerchenfenster** anzulegen.

Was ist ein Lerchenfenster?

b.w.



### Was ist ein Lerchenfenster?

Durch kurzzeitiges Anheben bzw. Aussetzen der Sämaschine bei der Aussaat werden pro Hektar 2 Flächen á 20 qm nicht besät, brach stehen gelassen. Durch diese einfache Maßnahme, bei der auf lediglich 0,4 % des Getreidebestandes verzichtet wird, kann der Bruterfolg bis zu dreimal höher sein, als auf Flächen ohne Lerchenfenster.

Die Feldlerche mit ihrem wunderschönen Gesang hoch oben am Himmel und ihrem markanten Flugbild gehört genauso in unsere Fluren wie Sonnenschein und Regen.

Nicht nur Feldlerchen profitieren von diesen Bestandslücken, sondern auch Feldhasen, Rebhühner, Wachteln, Goldammern und viele Insekten lieben die warmen und trockenen Stellen im Feld.

Es ist hauptsächlich die intensive Landwirtschaft, die der am Boden brütenden Feldlerche stark zugesetzt hat und ihr einen Platz auf der roten Liste (Kategorie 3: gefährdet) eingebracht hat. Das traurige Ergebnis ist ca. 50 % Rückgang in den letzten 20 Jahren.

Wir hoffen, dass die Brachflächen erfolgreich angenommen werden und werden im Lauf des Jahres wieder davon berichten.

Ihre Hopffisterei

Mai 2010



**Hopffisterei**  
GENUSS & NATÜRLICHKEIT